

ANLAGE

zum FESTSTELLUNGSENTWURF
1. TEKTUR, Stand 27.03.2020

für das Vorhaben: Striegistalradweg Schlegel - Niederstriegis, 2.2 - 6. Bauabschnitt

Berechnung einer Regenwasserversickerungsanlage nach DWA-A 138

- Versickerungsnachweis Mulde -

V. 1.38

Information:

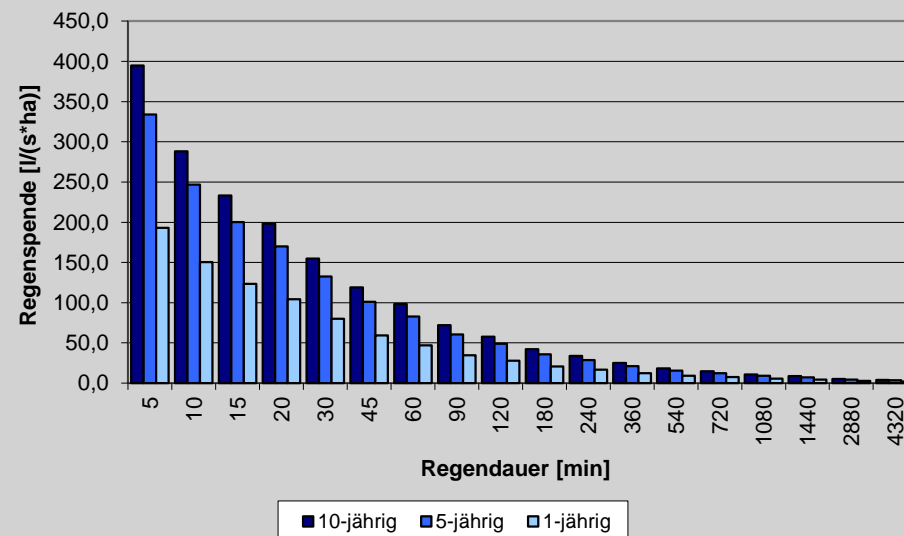
Die Berechnungen, welche Sie auf den folgenden Blättern vornehmen, beziehen sich auf die hier eingetragenen Regenreihen. Der hier eingetragene Wert der Regenreihe ist der aktuellen KOSTRA-Tabelle (KOSTRA-DWD 2010R 3.2.2 (2017)) Niederschlagshöhen und -spenden für Hainichen und Striegistal, Sachsen entnommen. Hauptsächlich wird auf die Regenreihe für ein 5jährlich wiederkehrendes Regenereignis ($r_{D(n)} = 0,2$) zurückgegriffen.

Eingangsdaten:

Regendaten

D	$r_{D(n)}$	$r_{D(n)}$	$r_{D(n)}$
	1	0,2	0,1
[min]	[l/(s*ha)]	[l/(s*ha)]	[l/(s*ha)]
5	193,2	334,0	394,7
10	150,6	246,7	288,1
15	123,3	200,2	233,3
20	104,4	170,1	198,3
30	80,0	132,4	155,0
45	59,2	101,1	119,2
60	46,9	82,8	98,2
90	34,7	60,7	72,0
120	28,0	48,8	57,7
180	20,7	35,8	42,3
240	16,7	28,7	33,9
360	12,4	21,1	24,9
540	9,1	15,5	18,2
720	7,4	12,4	14,6
1080	5,4	9,1	10,7
1440	4,4	7,3	8,6
2880	2,7	4,5	5,3
4320	2,0	3,4	4,0

Abflussspende für 1-, 5- und 10jährige Wiederholung



Information:

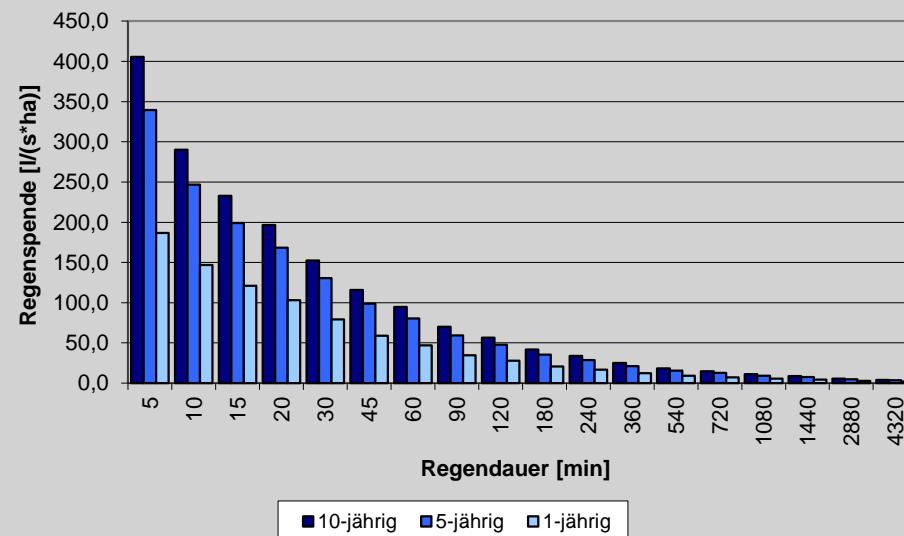
Die Berechnungen, welche Sie auf den folgenden Blättern vornehmen, beziehen sich auf die hier eingetragenen Regenreihen. Der hier eingetragene Wert der Regenreihe ist der aktuellen KOSTRA-Tabelle (KOSTRA-DWD 2010R 3.2.2 (2017)) Niederschlagshöhen und -spenden für Roßwein, Sachsen entnommen. Hauptsächlich wird auf die Regenreihe für ein 5jährlich wiederkehrendes Regenereignis ($r_{D(n)} = 0,2$) zurückgegriffen.

Eingangsdaten:

Regendaten

D	$r_{D(n)}$	$r_{D(n)}$	$r_{D(n)}$
[min]	1	0,2	0,1
[l/(s*ha)]	[l/(s*ha)]	[l/(s*ha)]	[l/(s*ha)]
5	186,6	339,6	405,5
10	146,9	246,9	290,0
15	121,1	199,2	232,8
20	103,0	168,5	196,7
30	79,3	130,4	152,4
45	59,0	98,8	116,0
60	46,9	80,3	94,7
90	34,7	59,4	70,1
120	27,9	47,9	56,6
180	20,6	35,4	41,8
240	16,6	28,6	33,8
360	12,3	21,1	25,0
540	9,1	15,6	18,5
720	7,3	12,6	14,9
1080	5,4	9,3	11,0
1440	4,4	7,5	8,9
2880	2,7	4,6	5,4
4320	2,0	3,4	4,0

Abflussspende für 1-, 5- und 10jährige Wiederholung



Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

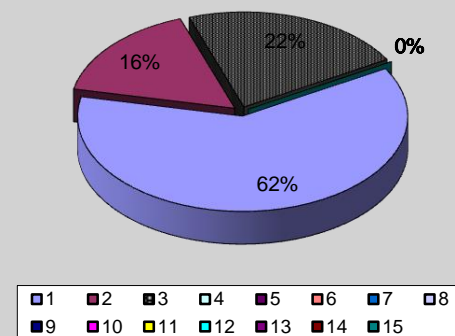
Notizen:

1.1 Bereich 0+005.00 - 0+134.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		626		482
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	323	0,92	297
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	129	0,61	79
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	174	0,61	106
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	481,6	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	62,6	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	12,76	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,20	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,26	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,07	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	101,1	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
4,87	l/s	13,15	m³/2 h
		13,15	m³/d
		385,30	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 1.1. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

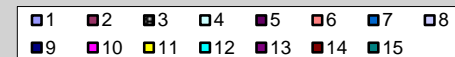
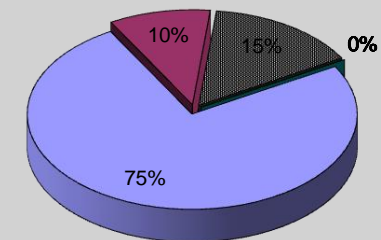
Notizen:

1.2 Bereich 0+134.00 - 0+345.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		791		646
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	528	0,92	485
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	106	0,61	64
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	158	0,61	97
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	646,2	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	79,1	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	17,40	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,44	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
5,35 l/s	19,26 m³/2 h	19,26 m³/d	516,95 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 1.2. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

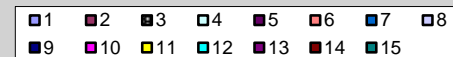
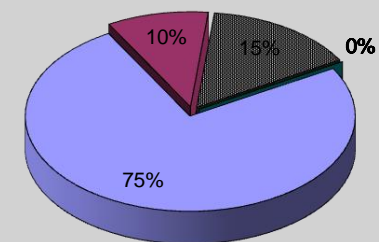
Notizen:

2. Bereich 0+395.00 - 0+510.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m²]	[-]	[m²]
Summe		431		352
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	288	0,92	265
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	58	0,61	35
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	86	0,61	53
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	352,2	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	43,1	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Notizen:

Ergebnis für den 2. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	9,48	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60	min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):				
2,92	l/s	10,50	m³/2 h	10,50 m³/d
			281,75	m³/a

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

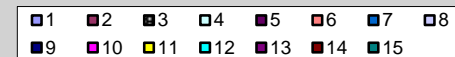
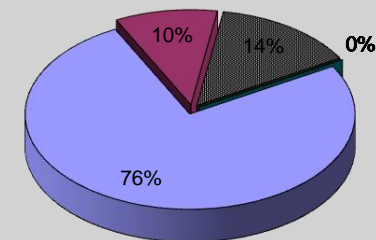
Notizen:

3. Bereich 0+510.00 - 0+673.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		603		494
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	408	0,92	375
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	82	0,61	50
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	114	0,61	70
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	494,2	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	60,3	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	13,32	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60	min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):				
4,09	l/s	14,73	m³/2 h	14,73 m³/d
				395,37 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 3. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

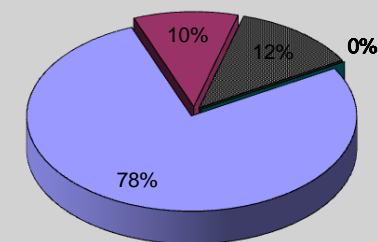
Notizen:

4. Bereich 0+700.00 - 0+720.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		72		59
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	50	0,92	46
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	10	0,61	6
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	12	0,61	7
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	59,4	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	7,2	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Notizen:

Ergebnis für den 4. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	1,61	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,48	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,18	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60	min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):				
0,49	l/s	1,77	m³/2 h	1,77 m³/d
			47,54	m³/a

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

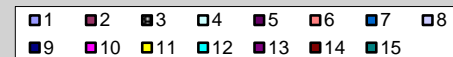
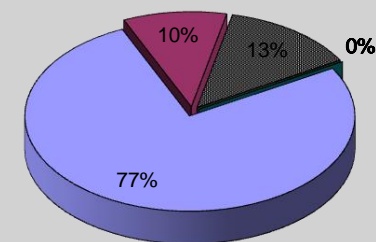
Notizen:

5. Bereich 0+736.00 - 1+004.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		978		804
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	670	0,92	616
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	134	0,61	82
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	174	0,61	106
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	804,4	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	97,8	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden****daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	21,71	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,47	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regen**daten**

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
6,66 l/s	23,98 m³/2 h	23,98 m³/d	643,52 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 5. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

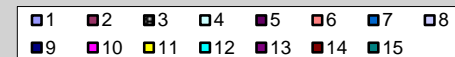
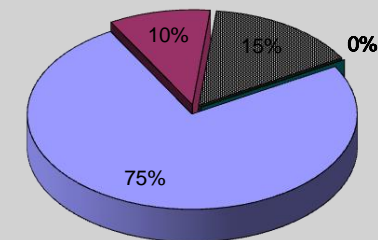
Notizen:

10. Bereich 1+670.00 - 1+752.50, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		309		253
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	206	0,92	190
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	41	0,61	25
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	62	0,61	38
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	252,7	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	30,9	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	6,81	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (<i>Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten</i>):			
2,09 l/s	7,53 m³/2 h	7,53 m³/d	202,13 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 10. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

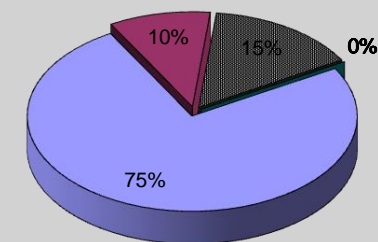
Notizen:

11. Bereich 1+832.00 - 1+861.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		109		89
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	73	0,92	67
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	15	0,61	9
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	22	0,61	13
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	88,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	10,9	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	2,39	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,44	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):		
	0,74 l/s	2,65 m³/2 h
	2,65 m³/d	71,05 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 11. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

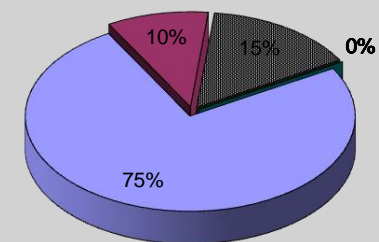
Notizen:

12. Bereich 2+226.00 - 2+370.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		540		441
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	360	0,92	331
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	72	0,61	44
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	108	0,61	66
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	441,0	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	54,0	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	11,87	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,44	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
3,65 l/s	13,15 m³/2 h	13,15 m³/d	352,80 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 12. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

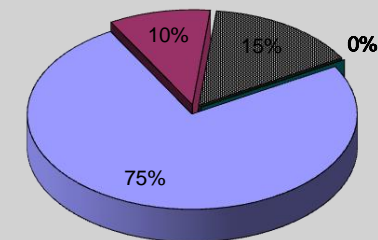
Notizen:

13. Bereich 2+370.00 - 2+531.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		604		493
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	403	0,92	370
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	81	0,61	49
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	121	0,61	74
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	493,1	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	60,4	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	13,27	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,44	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (<i>Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten</i>):			
4,08 l/s	14,70 m³/2 h	14,70 m³/d	394,45 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 13. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

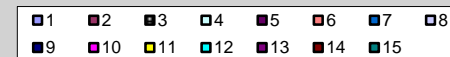
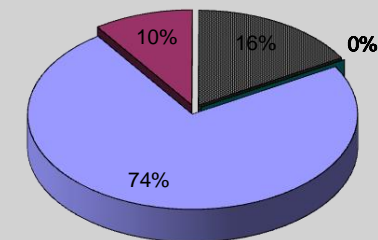
Notizen:

14. Bereich 2+685.00 - 2+911.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		870		706
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	565	0,92	520
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	113	0,61	69
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	192	0,61	117
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	705,9	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	87,0	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	18,97	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,42	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,15	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60	min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):				
5,84	l/s	21,04	m³/2 h	21,04 m³/d
			564,73	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 14. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

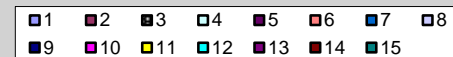
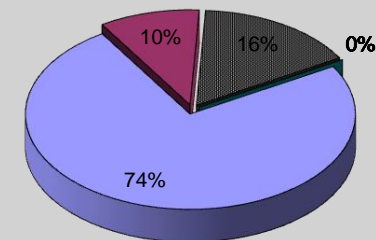
Notizen:

15. Bereich 3+126.00 - 3+332.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		783		637
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	515	0,92	474
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	103	0,61	63
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	165	0,61	101
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	637,2	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	78,3	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	17,14	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,43	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,15	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
5,28	l/s	18,99	m³/2 h
18,99	m³/d	509,73	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 15. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

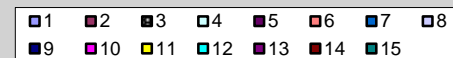
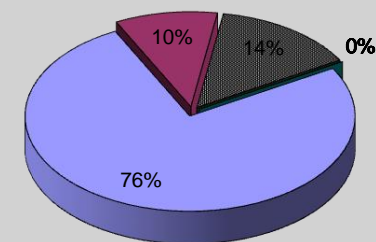
Notizen:

16. Bereich 3+474.00 - 3+659.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		685		561
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	463	0,92	426
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	93	0,61	56
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	130	0,61	79
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	560,9	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	68,5	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	15,12 m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22 m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45 std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16 std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
4,64 l/s	16,72 m³/2 h	16,72 m³/d	448,74 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 16. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

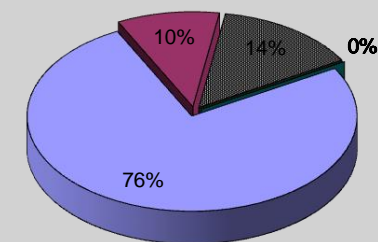
Notizen:

17. Bereich 4+080.00 - 4+141.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		226		185
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	153	0,92	140
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	31	0,61	19
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	43	0,61	26
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	185,0	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	22,6	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	4,98	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,53 l/s	5,51 m³/2 h	5,51 m³/d	147,96 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 17. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

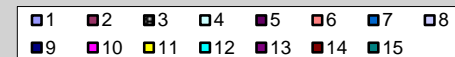
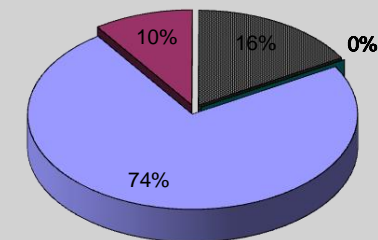
Notizen:

18.1 Bereich 4+210.00 - 4+239.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		112		91
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	73	0,92	67
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	15	0,61	9
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	25	0,61	15
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	90,6	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	11,2	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	2,43 m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22 m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,41 std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,14 std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
0,75 l/s	2,70 m³/2 h	2,70 m³/d	72,47 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 18.1 Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

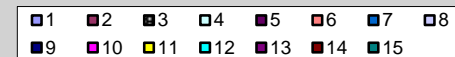
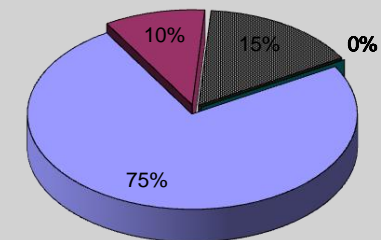
Notizen:

18.2 Bereich 4+239.00 - 4+285.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		174		142
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	115	0,92	106
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	23	0,61	14
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	36	0,61	22
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	141,7	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	17,4	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	3,81	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,43	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,17 l/s	4,22 m³/2 h	4,22 m³/d	113,37 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 18.2 Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

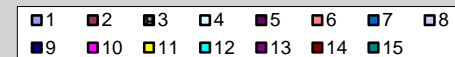
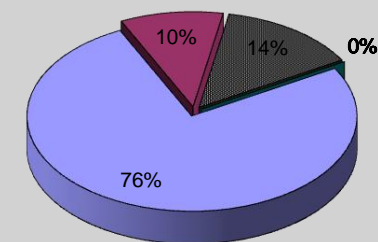
Notizen:

19. Bereich 4+301.00 - 4+391.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m²]	[-]	[m²]
Summe		331		272
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	225	0,92	207
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	45	0,61	27
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	61	0,61	37
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	271,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	33,1	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	7,33	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,46	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
2,25 l/s	8,10 m³/2 h	8,10 m³/d	217,43 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 19. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

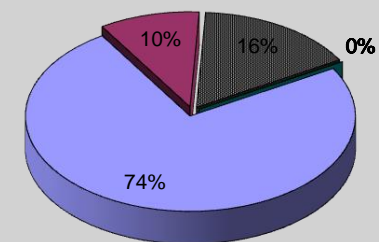
Notizen:

20. Bereich 4+594.00 - 4+993.50, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		1.518		1.236
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	999	0,92	919
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	200	0,61	122
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	320	0,61	195
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	1.235,7	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	151,8	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	33,23	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,43	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,15	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
10,23 l/s	36,83 m³/2 h	36,83 m³/d	988,52 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 20. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

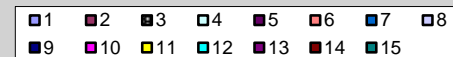
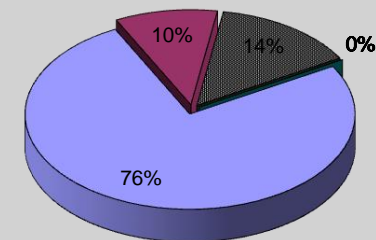
Notizen:

21. Bereich 4+993.50 - 5+054.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		224		183
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	151	0,92	139
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	30	0,61	18
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	42	0,61	26
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	183,4	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	22,4	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	4,94	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,52	l/s	5,47	m³/2 h
		5,47	m³/d
		146,75	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 21. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

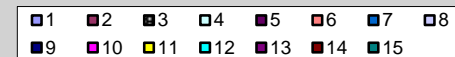
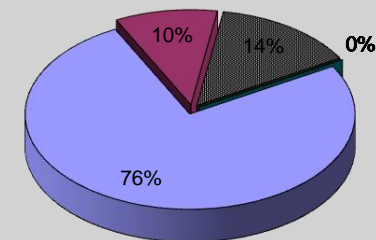
Notizen:

22. Bereich 5+188.50 - 5+221.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		120		99
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	81	0,92	75
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	16	0,61	10
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	23	0,61	14
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	98,5	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	12,0	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	2,66	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,46	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
0,82 l/s	2,94 m³/2 h	2,94 m³/d	78,83 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 22. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

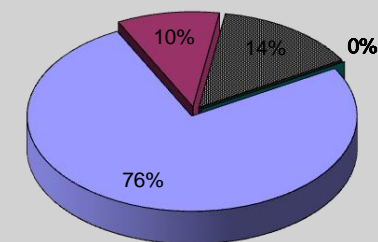
Notizen:

23. Bereich 5+328.00 - 5+428.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		370		303
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	250	0,92	230
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	50	0,61	31
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	70	0,61	43
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	303,2	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	37,0	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	8,17	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
2,51 l/s	9,04 m³/2 h	9,04 m³/d	242,56 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 23. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

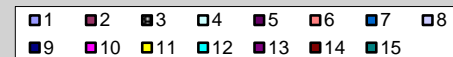
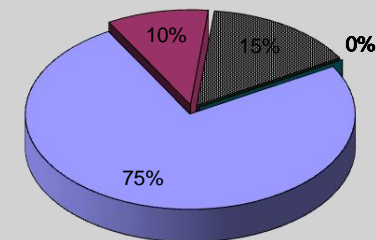
Notizen:

24. Bereich 5+628.00 - 6+022.50, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		1.479		1.208
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	986	0,92	907
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	197	0,61	120
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	296	0,61	180
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	1.208,2	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	147,9	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	32,53	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,44	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,16	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
10,00 l/s	36,01 m³/2 h	36,01 m³/d	966,53 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 24. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

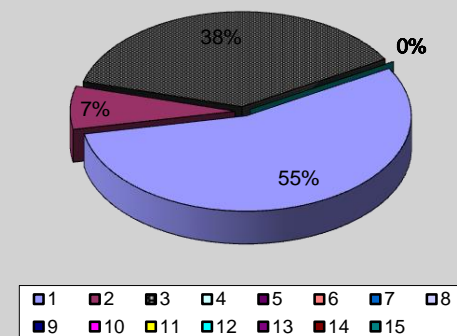
Notizen:

25. Bereich 6+022.50 - 6+031.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		47		35
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	21	0,92	20
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	4	0,61	3
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	22	0,61	13
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	35,4	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	4,7	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Notizen:

Ergebnis für den 25. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	0,93 m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,20 m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,20 std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,04 std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	101,1 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
0,36 l/s	0,97 m³/2 h	0,97 m³/d	28,29 m³/a

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

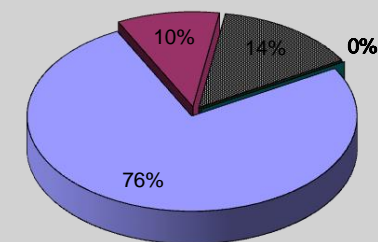
Notizen:

27. Bereich 6+638.00 - 6+681.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		159		130
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	108	0,92	99
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	22	0,61	13
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	30	0,61	18
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	130,4	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	15,9	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	3,52	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,46	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,08	l/s	3,89	m³/2 h
		3,89	m³/d
		104,30	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 27. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

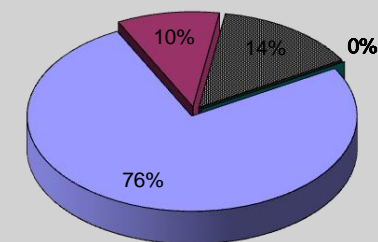
Notizen:

28. Bereich 6+927.00 - 7+137.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		777		637
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	525	0,92	483
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	105	0,61	64
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	147	0,61	90
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	636,7	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	77,7	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	17,16	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,45	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,17	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
5,27	l/s	18,98	m³/2 h
		18,98	m³/d
		509,38	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 28. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

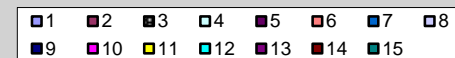
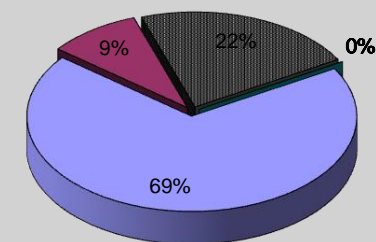
Notizen:

29. Bereich 7+315.50 - 7+335.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		82		65
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	49	0,92	45
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	10	0,61	6
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	23	0,61	14
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	65,1	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	8,2	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	1,74	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,35	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,12	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	101,1 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
0,66 l/s	1,78 m³/2 h	1,78 m³/d	52,06 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 29. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

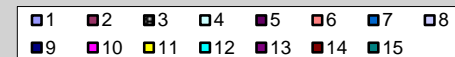
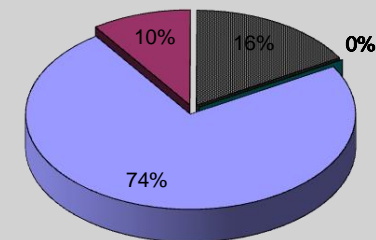
Notizen:

30. Bereich 7+582.00 - 8+048.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		1.794		1.456
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	1.165	0,92	1.072
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	233	0,61	142
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	396	0,61	242
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	1.455,6	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	179,4	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	39,11	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,22	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,42	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,15	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	60 min.	82,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
12,05	l/s	43,39	m³/2 h
43,39	m³/d	1164,44	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 30. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

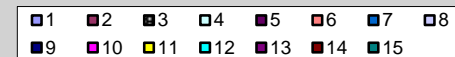
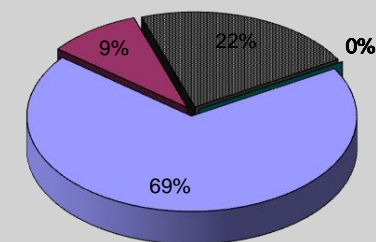
Notizen:

31. Bereich 8+811.00 - 9+035.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		941		747
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	560	0,92	515
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	112	0,61	68
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	269	0,61	164
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	747,5	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	94,1	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	19,32	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,28	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,10	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
7,39 l/s	19,94 m³/2 h	19,94 m³/d	597,99 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 31. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

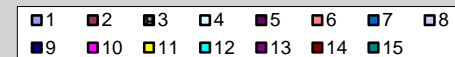
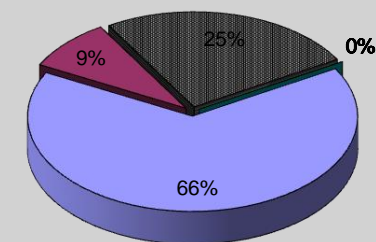
Notizen:

32. Bereich 9+035.00 - 9+069.00, links

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		151		119
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	85	0,92	78
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	17	0,61	10
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	49	0,61	30
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	118,6	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	15,1	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	3,06 m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,20 m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,25 std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,09 std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,17 l/s	3,16 m³/2 h	3,16 m³/d	94,91 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 32. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

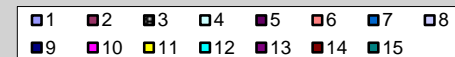
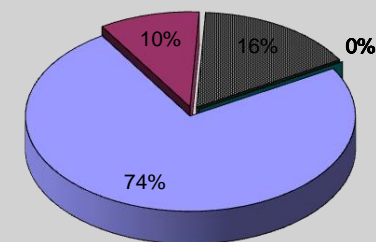
Notizen:

33. Bereich 9+180.00 - 9+264.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		319		260
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	210	0,92	193
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	42	0,61	26
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	67	0,61	41
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	259,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	31,9	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	6,75	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,35	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,14	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
2,57 l/s	6,93 m³/2 h	6,93 m³/d	207,85 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 33. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

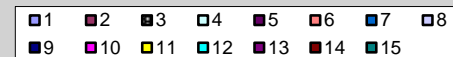
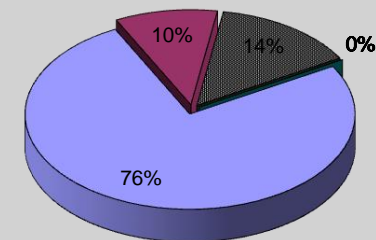
Notizen:

34. Bereich 9+264.50 - 9+384.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		444		364
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	300	0,92	276
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	60	0,61	37
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	84	0,61	51
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	363,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	44,4	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	9,47	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,37	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,15	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
3,59 l/s	9,71 m³/2 h	9,71 m³/d	291,07 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 34. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

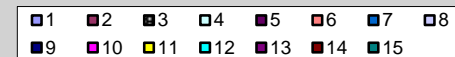
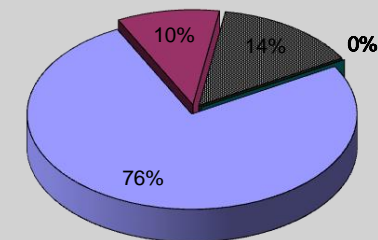
Notizen:

35. Bereich 10+160.00 - 10+216.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		207		170
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	140	0,92	129
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	28	0,61	17
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	39	0,61	24
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	169,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	20,7	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:

Mulden Daten

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	4,42	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,37	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,15	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8	l/(s*ha)
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,68	l/s	4,53	m³/2 h
		4,53	m³/d
		135,83	m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 35. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

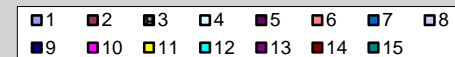
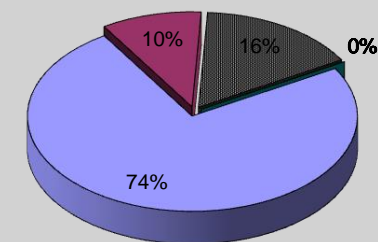
Notizen:

36. Bereich 10+490.00 - 10+832.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		1.300		1.058
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	855	0,92	787
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	171	0,61	104
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	274	0,61	167
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	1.057,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	130,0	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Notizen:

Ergebnis für den 36. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	27,49	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,35	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,14	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
10,45 l/s	28,22 m³/2 h	28,22 m³/d	846,24 m³/a

Information:

In diesem Datenblatt müssen Sie die Flächen eintragen, die Sie von der Kanalisation abkoppeln wollen. Danach ist noch der Abflussbeiwert Ψ_m einzutragen. Diesen können Sie aus dem Arbeitsblatt "INFO Abflussbeiwert" ermitteln. Der mittlere Abflussbeiwert über alle Flächen, die Summe der Teilflächen sowie der abflusswirksamen Flächen werden automatisch berechnet.

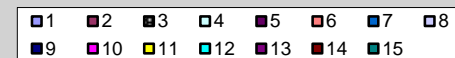
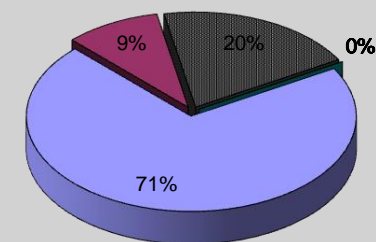
Notizen:

37. Bereich 11+097.00 - 11+137.00, rechts

Eingangsdaten:

	A_E		Ψ_m	A_u
	Beschreibung der Fläche	[m ²]	[-]	[m ²]
Summe		162		130
Teilfläche 1	Radweg selbst (b=2,50m)	100	0,92	92
Teilfläche 2	rechtes Bankett (b=0,50m)	20	0,61	12
Teilfläche 3	rechte Dammböschg. (b=0,75m i.M.)	42	0,61	26
Teilfläche 4				0
Teilfläche 5				0
Teilfläche 6				0
Teilfläche 7				0
Teilfläche 8				0
Teilfläche 9				0
Teilfläche 10				0
Teilfläche 11				0
Teilfläche 12				0
Teilfläche 13				0
Teilfläche 14				0
Teilfläche 15				0

Anteile der abflusswirksamen
Teilflächen an der Gesamtfläche



Datenblatt - Muldenversickerung nach DWA A-138

V. 1.38

Eingangsdaten:

reduzierte Fläche	A_u	129,8	[m²]
Durchlässigkeitsbeiwert	k_f	0,00005	[m/s]
Fläche für die Mulde	A_s	16,2	[m²]
Sicherheitsfaktor	f_z	1,2	[-]

Ergebnisdaten:**Mulden Daten**

Das benötigte Muldenvolumen beträgt:	3,36	m³	
Die maximale Einstauhöhe beträgt:	0,21	m	✓
Die Entleerungszeit beträgt:	2,31	std.	✓
Die Entleerungszeit für $n=1/a$ beträgt	1,12	std.	✓

Regendaten

Maßgebliches Regenereignis:	45 min.	98,8 l/(s*ha)	
Anfallende Niederschlagsmenge (Eintrag in Antragsformular Seite 2 unten):			
1,28 l/s	3,46 m³/2 h	3,46 m³/d	103,86 m³/a

Notizen:

Ergebnis für den 37. Bereich:
Die Muldenversickerung ist in
diesem Bereich gewährleistet.